



Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 3170

FAX +49 (0)30 18 529 - 3179

E-MAIL [pressestelle@bmelv.bund.de](mailto:pressestelle@bmelv.bund.de)

INTERNET [www.bmelv.de](http://www.bmelv.de)

# Presse- mitteilung

DATUM 17. August 2011

NUMMER 160

SPERRFRIST

## **Entdeckungsreise durch den Wald: Bundespräsident Christian Wulff und Staatssekretär Peter Bleser besuchen mit Schulkindern ein Waldgebiet bei Chorin**

**Bundespräsident Christian Wulff**, Schirmherr des Internationalen Jahres der Wälder 2011 in Deutschland, seine Ehefrau **Bettina Wulff** und der **Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundeslandwirtschaftsministerin, Peter Bleser**, haben heute mit 250 Kindern die Choriner Wälder besucht. Unter dem Motto „Hier lebt das Waldkulturerbe“ erkundeten die Grundschul Kinder aus Berlin und Brandenburg einen Tag lang die Welt des Waldes. „Mit unserem Aktionstag wollen wir das Interesse von Kindern für das Ökosystem Wald wecken“, sagte Bleser am Mittwoch in Chorin. An zahlreichen Erlebnis-Stationen lernten die Kinder die Stoff- und Lebenskreisläufe im Wald kennen. Sie bauten ein Waldlager, spürten den Wildkatzen nach und erlernten die Bienensprache. Ausgestattet mit Digitalkameras, Interviewbögen und Diktiergeräten dokumentierten die Kinder auf der SOKO-Wald die Spuren des Waldes im Alltagsleben. „Wir können stolz sein, dass der Grundstein für das Prinzip der Nachhaltigkeit vor 300 Jahren in der deutschen Forstwirtschaft gelegt wurde. Die Weitergabe dieser Prinzipien von einer Generation zur nächsten ist elementar. Deshalb freue ich mich, dass sich heute so viele Kinder mit dem Wald beschäftigen und ihn erleben wollen“, sagte Bleser.

Beim Waldaktionstag in Chorin gaben waldpädagogische Organisationen und Einrichtungen einen Einblick in ihre Arbeit. Anlass ist das Internationale Jahr der Wälder 2011. Insgesamt beteiligen sich in Deutschland über 900 Akteure aus Bund, Ländern und Kommunen sowie Naturschutz, Wirtschaft und Gesellschaft mit rund 5.700 Veranstaltungen am Internationalen Jahr der Wälder. Federführend ist dabei das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV).

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt, um auf die besondere Verantwortung der Menschen für den Wald hinzuweisen. So werden jährlich rund 13 Millionen Hektar Naturwald insbesondere in den Tropen zerstört. Das ist mehr als die gesamte deutsche Waldfläche. In Deutschland hingegen wächst der Wald kontinuierlich: Innerhalb der vergangenen 50 Jahre nahm die Fläche um eine Million Hektar auf aktuell rund 11,2 Millionen Hektar Wald zu. „Der Wald ist Teil unserer deutschen Kulturlandschaft, geprägt von Tradition und verantwortungsvoller Bewirtschaftung. Intakte Wälder sind das Verdienst vieler Beteiligten, die sowohl den Schutz als auch die nachhaltige Nutzung im Blick haben“, sagte Bleser.

Der Wald hat viele Aufgaben. Er leistet einen wertvollen Beitrag für Klima, Umwelt und Biodiversität. Er ist ein beliebter Erholungsort für die Menschen und gleichzeitig ein wichtiger Arbeitgeber: Rund 1,3 Millionen Menschen sind in der Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland beschäftigt. Die Waldstrategie 2020, die in Kürze von der Bundesregierung verabschiedet wird, gibt eine Antwort auf den Umgang mit wachsenden Anforderungen an den Wald.

Weitere Informationen sowie eine Übersicht über die Aktionen im Internationalen Jahr der Wälder gibt es im Internet unter [www.wald2011.de](http://www.wald2011.de).